



URHEBERRECHTSERKLÄRUNG

- » Cyrus behält sich die endgültige Auslegung dieser Anleitung vor.
- » Cyrus behält sich das Recht vor, die technischen Produktspezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern
- » Ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von Cyrus ist es streng verboten, den Inhalt dieser Anleitung in irgendeiner Art und Weise zu vervielfältigen, zu benutzen oder zu veröffentlichen.

CM 6 – Der Solide

Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf des Mobiltelefons CM 6, einem Serienprodukt von Cyrus Technology. Dieses Mobiltelefon ist stoßfest, wasser- und staubdicht. In dieser Anleitung werden Ihnen die Funktionen und Eigenschaften dieses speziellen Serientyps von Cyrus Technology Mobilfunktelefonen erklärt.

Neben den üblichen Anruffunktionen bietet Ihnen das CM 6 zusätzliche Funktionen wie Nachrichten, MP3-Player, Video-Player, E-Book, Bluetooth, usw. Es bringt größeren Komfort und mehr Spaß in Ihre Arbeit und in Ihr Leben.

Das CM 6 enthält Akku, Ladegerät und verschiedenes spezielles Zubehör im Lieferumfang. Nicht zugelassene Ladegeräte können eine Gefahr darstellen und Garantieansprüche außer Kraft setzen. Wenn Ihr Mobiltelefon nicht so funktioniert wie im Benutzerhandbuch beschrieben, melden Sie sich bitte bei dem Hersteller.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Vorgaben ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt dieser Anleitung ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die technischen Produktspezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern.

Inhalt

1.	SICHERHEIT UND LEISTUNG.....	5
1.1	NOTRUF	5
1.2	PERSÖNLICHER GEBRAUCH	5
1.3	MOBILTELEFON.....	6
1.4	AKKU	7
1.5	AUF DER STRASSE	7
1.6	IM FLUGZEUG	8
1.7	GERÄTE ANDERER HERSTELLER	8
1.8	WARTUNG	8
1.9	NICHT-IONISCHE STRAHLUNG	8
1.10	EFFEKTIVE NUTZUNG	8
1.11	HOCHFREQUENZWELLEN	9
2.	IHR CM6.....	9
2.1	Layout.....	9
2.2	Ihre CM6 Symbole	10
3.	INBETRIEBNAHME	11
3.1	EINSETZEN DER SIM-KARTE	11
3.2	EINSETZEN DER SPEICHERKARTE (MICROSD-KARTE).....	12
3.3	Verwendung von USB	12
3.4	GEBRAUCH DES SICHERHEITSPASSWORTS	12
3.5	NETZWERKVERBINDUNG HERSTELLEN	13
3.6	AUFLADEN DES AKKUS.....	14
3.7	EIN-/AUSSCHALTEN DES TELEFONS	14
3.8	HEADSET	15
4.	GRUNDFUNKTIONEN	15
4.1	ANRUFEN	15
4.2	LAUTSTÄRKE ANPASSEN	15
4.3	Eingehende Anrufe entgegennehmen.....	16
4.4	ANRUFVORGANG.....	16
5.	HAUPTMENÜ.....	17
5.1	ANRUFZENTRALE	17

- 5.1.1 ANRUFLISTEN 17
- 5.1.2 LÖSCHEN DER ANRUFLISTE 17
- 5.1.3 ANRUF-EINSTELLUNGEN 17
- 5.2 ADRESSBUCH 20
 - 5.2.1 SUCHEN 20
 - 5.2.2 NEUEN KONTAKT HINZUFÜGEN 20
 - 5.2.3 OPTIONEN BEI DER KONTAKTGRUPPE 20
 - 5.2.4 ADRESSBUCH-EINSTELLUNGEN 20
- 5.3 DATEI-VERWALTUNG 21
- 5.4 ORGANIZER 22
 - 5.4.1 SOKOBAN 22
 - 5.4.2 KALENDER 22
 - 5.4.3 ALARMSIGNAL 22
 - 5.4.4 WELTZEITUHR 23
 - 5.4.5 RECHNER 23
 - 5.4.6 E-BOOK 23
- 5.5 Nachrichten 24
 - 5.5.1 NACHRICHTEN EINRICHTEN 24
 - 5.5.2 POSTEINGANG 25
 - 5.5.3 ENTWÜRFE 26
 - 5.5.4 POSTAUSGANG 27
 - 5.5.5 GESENDETE NACHRICHTEN 28
 - 5.5.6 NACHRICHTENDIENSTE 28
 - 5.5.7 Vorlagen 28
 - 5.5.8 Nachrichteneinstellungen 28
- 5.6 MULTIMEDIA 29
 - 5.6.1 KAMERA 29
 - 5.6.2 BILDBETRACHTUNGSPROGRAMM 30
 - 5.6.3 VIDEOREKORDER 30
 - 5.6.4 VIDEO-PLAYER 31
 - 5.6.5 MUSIK-PLAYER 31
 - 5.6.6 TONAUFNAHMEGERÄT 32
 - 5.6.7 FM RADIO 32
- 5.7 NETZWERKDIENTST 32

- 5.7.1 INTERNET..... 32
- 5.7.2 DATENVERBINDUNG MIT SIM-KARTE 33
- 5.7.3 SIM APPLICATION TOOLKIT (STK) 33
- 5.8 BENUTZERPROFILE..... 33
- 5.9 EINSTELLUNGEN 34
 - 5.9.1 MODUS-EINSTELLUNG 34
 - 5.9.2 TELEFONEINSTELLUNGEN 34
 - 5.9.3 Netzwerkeinstellungen 35
 - 5.9.4 SICHERHEITSEINSTELLUNGEN 35
 - 5.9.5 VERBINDUNGSMÖGLICHKEITEN 36
 - 5.9.6 WIEDERHERSTELLEN DER WERKSEINSTELLUNGEN 36
- 6. Eingabemethoden 37
 - 6.1 EINGABEMODUSSYMBOL 37
- 7. ANHANG 37

1. SICHERHEIT UND LEISTUNG

1.1 NOTRUF

Für den Notruf können Sie in jedem Land direkt die 112 wählen (oder andere Notrufnummern). Stellen Sie sicher, dass das Telefon angeschaltet ist und Empfang hat. Geben Sie die Notrufnummer ein (112 oder eine andere Nummer) und drücken Sie die Ruftaste, um anzurufen. Jedes digitale Netzwerk verfügt über die Notrufnummer 112. In Deutschland können Sie auch die Notrufnummer 110 verwenden.

Hinweis: Aufgrund der Beschaffenheit des Mobilnetzes kann nicht garantiert werden, dass der Notruf erfolgreich durchgeführt werden kann

1.2 PERSÖNLICHER GEBRAUCH

Durch schlechte Abschirmleistung von medizinischen Produkten wie Hörgeräten und Herzschrittmachern können beim Einsatz von Hochfrequenzgeräten wie Mobiltelefonen Störungen verursacht werden. Wenden Sie sich an den Hersteller des medizinischen Gerätes oder an Ihren Arzt, bevor Sie das Mobiltelefon benutzen.

» Bitte schalten Sie das Telefon an Orten aus, wo Sie einen diesbezüglichen Hinweis dazu sehen. Zu diesen Orten gehören Krankenhäuser, Seniorenheime und andere medizinische Einrichtungen. In diesen Einrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe HF-Signale reagieren.

» Wenn Sie eigene medizinische Geräte verwenden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller dieser Geräte, um zu bestätigen, dass sie das HF-Signal angemessen abschirmen. Sie können auch Ihren Arzt nach den erforderlichen Informationen fragen.

» Bei Benutzern mit einer Herzerkrankung müssen Sie bei den Einstellungen zur Ruftonlautstärke und des Vibrationsalarms besonders aufmerksam sein.

» In Kraftstofftanks, chemischen Fabriken und ähnlichen Bauten, in denen explosive Gase gelagert werden, bzw. wo diese im Produktionsprozess verwendet werden, sollten die Nutzungsbeschränkungen der HF-Geräte genauestens beachtet werden. Auch im Stand-by-Modus gibt Ihr Mobiltelefon ein elektromagnetisches Signal ab. Das Mobiltelefon sollte daher, wenn erforderlich, ausgeschaltet werden. Achten Sie auf die Sicherheit im Straßenverkehr. Benutzen Sie ihr Mobiltelefon nicht beim Autofahren. Wenn Sie telefonieren möchten, sollten Sie ihr Auto erst parken.

» Sollte Ihr Telefon gestohlen worden oder verloren gegangen sein, informieren Sie bitte umgehend Ihren Telefonanbieter, um die SIM-Karte sperren zu lassen. Das wird Sie vor finanziellen Verlusten bewahren, die durch Nutzung Dritter auftreten können.

» Wenn Sie einen Telefondienst oder den Händler kontaktieren, werden Sie nach der IMEI-Nummer des Telefons gefragt. Die IMEI-Nummer ist auf dem Etikett auf der Rückseite des Telefons aufgedruckt (oder wählen Sie „* # 06 #“ um Ihre IMEI-Nummer zu prüfen). Bitte notieren Sie sich die Nummer und bewahren Sie diese auf, falls Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt benötigen.

- » Um Missbrauch mit Ihrem Telefon vorzubeugen, treffen Sie bitte Sicherheitsmaßnahmen wie: verwenden Sie eine PIN-Nummer oder einen persönlichen Sicherheitscode für Ihre SIM-Karte und ändern Sie diese rechtzeitig, sobald andere Personen davon Kenntnis haben.
- » Entfernen Sie den Akku nicht, wenn er sich im Standby-Modus befindet, dies führt zum Verlust von Benutzerdaten.
- » Wenn Sie ihr Auto verlassen, lassen Sie bitte ihr Mobiltelefon nicht sichtbar im Auto liegen. Tragen Sie es am besten bei sich, oder verwahren es im Kofferraum.
- » Lassen Sie Kinder nicht mit dem Telefon, dem Ladegerät oder dem Akku spielen.

1.3 MOBILTELEFON

Das Mobiltelefon enthält ein komplexes Elektronik-, Magnet- und Akkusysteme und sollte deshalb mit Sorgfalt benutzt werden. Sie sollten insbesondere auf folgende Punkte achten:

- » Ihr Mobiltelefon erzeugt elektromagnetische Felder. Bewahren Sie es deshalb nicht neben magnetischen Speichermedien, wie z.B. Festplatten, auf.
- » Wenn Sie Ihr Mobiltelefon neben dem Fernseher, dem Telefon, dem Radio, dem PC oder anderen elektrischen Geräten nutzen, könnte dies zu Leistungsbeeinträchtigungen an Ihrem Mobiltelefon führen.
- » Bitte setzen Sie Ihr Mobiltelefon nicht dauerhaft zu hohen bzw. zu niedrigen Temperaturen aus.
- » Bitte legen Sie ihr Mobiltelefon nicht in die Nähe von Feuer bzw. brennenden Zigaretten.
- » Bitte schreiben Sie nicht auf Ihr Mobiltelefon.
- » Bitte bewahren Sie das Mobiltelefon nicht zusammen mit Festplatten, Kreditkarten, Fahrkarten oder anderen magnetischen Gegenstände auf. Andernfalls könnten die Informationen, die auf der Platte oder Kreditkarte gespeichert werden, durch das Mobiltelefon beeinträchtigt werden.
- » Bitte setzen Sie das Mobiltelefon oder den Akku keinen Temperaturen von mehr als 60° aus, z. B. Armaturenbrett, Fensterbank oder direkter Sonneneinstrahlung durch Glasfenster, etc. Versuchen Sie nicht, das Mobiltelefon oder anderes Zubehör zu entfernen. Verwenden Sie kein trockenes Tuch mit statischer Elektrizität, um das Telefon abzuwischen. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungs- oder Scheuermittel. Dies kann zu Schäden am Gehäuse führen.
- » Das Headset kann während der normalen Verwendung aufheizen. Das Mobiltelefon kann beim Ladevorgang heiß werden.
- » Bitte denken Sie ans Recyceln. Die Kartonverpackung des Mobiltelefons ist dafür gut geeignet.
- » Das Mobiltelefon sollte nicht zu lange ohne oder mit leerem Akku aufbewahrt werden, sonst könnten Daten verloren gehen.
- » Das Mobiltelefon enthält metallische Stoffe. Abhängig von Ihrer körperlichen und gesundheitlichen Verfassung können diese allergische Reaktionen hervorrufen.

» Wenn Sie die Vibrationsfunktion eingeschaltet haben, bewahren Sie das Mobiltelefon bitte fern von Wärmequellen auf (z. B. Heizkörper). Achten Sie darauf, dass Ihnen das Telefon durch die Vibrationen nicht vom Tisch rutscht.

» Bitte achten Sie darauf, den Touchscreen nicht zu zerkratzen. Verwenden Sie keinen normalen Kugelschreiber oder andere spitze Gegenstände, um auf dem Touchscreen zu schreiben.

1.4 AKKU

» Bitte verursachen Sie keinen Kurzschluss an Ihrem Akku. Dadurch wird der Akku beschädigt, Wärme erzeugt, und es kann ein Brand verursacht werden.

» Legen Sie den Akku nicht ins Feuer, sonst kann es zu einer Explosion kommen. Gebrauchte Akkus sollten an den Hersteller zurückgegeben werden, oder Sie werfen sie in die entsprechenden Sammelbehälter. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus nicht im Hausmüll.

» Bitte bringen Sie keine Metallgegenstände (wie Münzen oder Schlüsselringe) mit den Akkupolen in Berührung. Sie erzeugen damit einen Kurzschluss.

» Bitte entfernen Sie den Telefonakku nicht beim Hochfahren.

» Bitte nehmen Sie den Telefonakku nicht in den Mund; nach dem Verschlucken kann das Elektrolyt zu Vergiftungen führen.

» Die internen Komponenten des Telefonakkus können nur durch einen professionellen Wartungstechniker ausgetauscht werden. Wenn Sie einen falschen Akkutyp verwenden, kann es zu einer Explosion kommen. Achten Sie darauf, alte Akkus gemäß den Anweisungen des Herstellers zu entsorgen.

» Wenn Sie einen Akku oder ein Ladegerät eines branchenfremden Herstellers verwenden, besteht die Gefahr, dass das Mobiltelefon Schaden nimmt und die Garantie unwirksam ist.

Hinweis: Wenn der Akku beschädigt ist, sollten Sie keine Dinge im Inneren berühren. Wenn es zu Hautkontakt kommt, bitte mit viel Wasser abspülen. Wenn erforderlich, sollten Sie ärztliche Hilfe in Anspruch

1.5 AUF DER STRASSE

» Sie müssen immer die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten. Bitte konzentrieren Sie sich auf das Fahren.

» Bitte beachten Sie alle Regeln der örtlichen Verkehrssicherheitsvorschriften.

» Vor dem Anrufen oder Empfangen von Anrufen sollten Sie die örtlichen Rechtsverordnungen für Mobilfunkgeräte beachten.

» Gemäß den Verkehrsvorschriften halten Sie bitte erst an, bevor Sie wählen oder einen Anruf entgegennehmen.

» Außer in Notfällen ist es verboten, in Nothaltebuchten auf der Autobahn

zu halten, um einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen.

» Bei der Auslösung eines Airbags entstehen starke Kräfte, bitte montieren Sie Ihre Mobilfunkausstattung nicht über dem Airbag oder in dem Bereich, der bei Auslösung des Airbags berührt werden kann. Sind die Mobilfunkgeräte im Auto nicht ordnungsgemäß montiert, kann es bei Airbagauslösung zu schweren Schädigungen kommen.

» Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon beim Tanken aus. Das gleiche Verbot gilt für die Verwendung von Zwei-Wege-Funkgeräten. Bitte benutzen Sie keine gefährlichen brennbaren bzw. explosiven Materialien zusammen mit dem Mobiltelefon; der interne Funke kann Verbrennungen verursachen.

Das elektronische System des Fahrzeugs, wie z. B. ABS, Drehzahlregelung und Einspritzsysteme, werden in der Regel nicht von den Funkwellen beeinträchtigt. Die Hersteller dieser Art von Ausrüstung können Auskunft geben, ob diese Geräte über eine gute Abschirmfunktion verfügen. Wenn Sie annehmen, dass Funkwellen einen Autoschaden verursacht haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Nicht ohne die Überprüfung durch einen qualifizierten Techniker hochfahren.

1.6 IM FLUGZEUG

Bitte schalten Sie das Telefon aus, wenn Sie sich im Flugzeug oder in der Nähe eines Flugzeugs befinden. Es ist illegal, ein Mobiltelefon im Flugzeug zu verwenden; es könnte zu gefährlichen Flugzeugstörungen kommen, oder auch Mobilfunknetze stören.

» In einer Notfallsituation kann nach Einhalten der Sicherheitsvorschriften und der Erlaubnis der Crew das Telefon benutzt werden.

1.7 GERÄTE ANDERER HERSTELLER

Das Verwenden nicht zugelassener Geräte, Kabel oder Zubehör anderer Hersteller kann zum Erlöschen der Garantie des Telefons führen und wird sich auch auf den normalen Gebrauch des Mobiltelefons auswirken. Bitte achten Sie darauf, dass dafür vorgesehene Kabel zu verwenden.

1.8 WARTUNG

Es gibt keine Teile im Inneren des Mobiltelefons, Akkus und Ladegeräts, die vom Benutzer selber repariert werden können. Es wird empfohlen, dass Sie Ihr Mobiltelefon an die dafür vorgesehene Reparaturwerkstatt senden.

1.9 NICHT-IONISCHE STRAHLUNG

Mobilfunkgeräte sollten durch nicht-strahlende Kabel, wie Koaxialkabel, an die Antenne angeschlossen werden. Die Antenne sollte nicht in die Nähe des menschlichen Körpers kommen, es sei denn, beide verfügen über eine Metallabschirmung, wie z. B. ein Metaldach. Sie können nur eine speziell für das Mobiltelefon entwickelte Antenne verwenden. Die Verwendung nicht zugelassener Antennen, ungenehmigte Änderungen oder Ergänzungen können das Telefon beschädigen oder die einschlägigen Bestimmungen verletzen. Dies kann zu einer verringerten Leistung führen, oder dazu, dass die Strahlungsmenge nicht der Norm entspricht.

1.10 EFFEKTIVE NUTZUNG

Bitte beachten Sie die folgenden Vorgaben, um die beste Leistung bei minimalem Stromverbrauch zu erzielen: Während des Gesprächs nicht mit der Hand die Stelle der eingebauten Antenne abdecken; dies kann die Gesprächsqualität beeinträchtigen und dazu führen, dass das Mobiltelefon über das normale Niveau hinaus arbeitet, und somit die Gesprächs- und Standby-Zeit des Akkus verkürzt wird.

1.11 HOCHFREQUENZWELLEN

Ihr Mobiltelefon ist ein Funkempfangs- und Sendegerät mit geringer Leistung. Nach dem Hochfahren sendet und empfängt es in regelmäßigen Abständen Funksignale. Das Netzsystem steuert die Sendeleistung des Mobiltelefons.

2. IHR CM6








2.1 Layout











Nummer	Taste	Beschreibung
1	OK-Taste	Bestätigen Taste
2	Linke Taste	Drücken, um im Standby-Modus zum Hauptmenü zu gelangen, Funktionen zu bedienen oder zu bestätigen. Langes Drücken der linken Taste aktiviert / deaktiviert die Taschenlampe

3	Rechte Taste	Drücken, um im Standby-Modus zum Adressbuch zu gelangen. Drücken Sie diese Taste im Menü, um zur vorherigen Seite zurückzukehren und abzubrechen.
4	Shortcuts Posteingang	Drücken, um schnell zum Posteingang zu gelangen.
5	Shortcuts Kamera	Drücken, um schnell zur Kamerafunktion zu gelangen.
6	Wähltaste	Drücken, um schnell zu den Anruflisten zu gelangen. Geben Sie die Nummer im Standby-Modus ein, drücken Sie diese Taste, um zu wählen.
7	Aus-Taste	Lange drücken, um dieses Telefon ein- und auszuschalten. Einen Anruf zu beenden oder abzulehnen. In den Standby-Zustand zurückzukehren.
8	Zahlen-Taste	Eingabe von Zahlen oder Zeichen
9	USB/Laden	USB/Ladebuchse
10	Kopfhörer	Kopfhörerbuchse
11 /12	Lautstärke-Taste	Drücken, um die Lautstärke Ihres Telefons einzustellen.
13	LED-Taschenlampe	LED-Taschenlampe
14	Empfänger	Empfänger
15	Sucher	Sucher
16	Lautsprecher	Lautsprecher

2.2 Ihre CM6 Symbole

	Die vertikalen Balken zeigen die Signalstärke des GSM-Netzes an. Fünf Balken bedeutet, dass die aktuelle Position den besten Empfang hat.
	Zeigt an, dass das Telefon gesperrt ist.
	Zeigt an, dass Musik spielt
	Zeigt an, dass der Wecker gestellt ist
	Headset-Modus
	Verbundenes Netzwerk
	Neuer unbeantworteter Anruf

	Neue SMS
	Neue MMS
	Ring-Modus
	Stumm-Modus
	Neue Multi-Message
	Anrufweiterleitung
	Bluetooth
	Akkusymbol

Gebrauchsanweisung Ladegerät:

Stecken Sie die Ladegerätverbindung in die Ladebuchse des Mobiltelefons. Wenn das Akku-Symbol blinkt, wird das Telefon aufgeladen.

3. INBETRIEBNAHME

3.1 EINSETZEN DER SIM-KARTE

Die SIM-Karte beinhaltet Ihre persönlichen Informationen, wie Ihre Telefonnummer, den PIN (persönlichen Identifikationscode), PIN2, PUK (PIN-Freischaltcode), PUK2 (PIN2-Freischaltcode) und die IMSI-Nummer (Internationale Mobilteilnehmerkennung) sowie Netzwerkinformationen, Adressbuch, Kurzmitteilungen etc.

» Das SIM-Kartenfach befindet sich im Inneren des Telefons. Wenn Sie die SIM-Karte einsetzen möchten, öffnen Sie die rückseitige Abdeckung, entnehmen den Akku, drehen das Telefon auf die Rückseite und sehen dann das SIM-Kartenfach.

» Legen Sie die SIM-Karte mit der Metallkontaktfläche nach unten vorsichtig in das Kartenfach und fixieren sie. Zum Entnehmen der SIM-Karte schalten Sie bitte zuerst das Telefon aus, öffnen dann die rückseitige Abdeckung und entnehmen dann die SIM-Karte.

» Öffnen Sie die rückseitige Abdeckung, entnehmen den Akku und legen die SIM-Karte in das SIM-Kartenfach.

» Bitte gehen Sie vorsichtig mit der SIM-Karte um. Reiben und Biegen können leicht zu Schäden an der SIM-Karte führen.

» Bitte gehen Sie sorgsam mit dem Mobiltelefon und seinem Zubehör um (z.B. SIM-Kartenkleinteile) und bewahren Sie es außer Reichweite von Kindern auf.

3.2 EINSETZEN DER SPEICHERKARTE (MICROSD-KARTE)

Diese befindet sich im Inneren des Telefons und ist eine steckbare mobile Speicherkarte. Wenn auf dem Telefon die USB-Speicherfunktion aktiviert und der Computer verbunden ist, so kann die Übertragung der Daten vom Computer zum Mobiltelefon über eine microSD-Karte erfolgen.

INSTALLATIONSMETHODE

Schalten Sie das Telefon aus, öffnen Sie die rückseitige Abdeckung, entfernen Sie den Akku und trennen Sie es von anderer externer Stromversorgung. Dann drehen Sie das Telefon auf die Rückseite, um das Speicherkartenfach zu finden. Drehen Sie die Speicherkarte mit der Metallkontaktfläche nach unten. Legen Sie nun die Karte vorsichtig in das Fach ein und fixieren diese. Sie müssen das Telefon zunächst ausschalten und die rückseitige Abdeckung des Telefons öffnen, um dann die Speicherkarte zu entnehmen.

Hinweis: Da die Speicherkapazität des Telefonspeichers geringer ist, sollten Sie bei Bedarf eine Speicherkarte zum Speichern Ihrer Daten verwenden, damit die Nutzung Ihres Telefons nicht beeinträchtigt wird.

3.3 Verwendung von USB

Das Mobiltelefon unterstützt einen USB1.0-Anschluss. Sie können das Telefon über ein USB-Kabel mit dem Computer verbinden, um Daten zu kopieren/verschieben und um andere Vorgänge auszuführen. Ebenso können Sie Fotos, Tonaufzeichnungen, Videos etc., die auf dem Telefon gespeichert sind, auf dem Computer ansehen/hören. Nutzung des USB-Kabels: Schließen Sie das USB-Kabel mit der einen Seite an die USB-Schnittstelle des PCs, und mit der anderen Seite an die „USB-/Ladeschnittstelle“ an der linken Seite des Telefons an.

3.4 GEBRAUCH DES SICHERHEITSPASSWORTS

Ihr Mobiltelefon und Ihre SIM-Karte haben diverse Passwörter. Diese Passwörter können Ihnen helfen, unbefugte Nutzung Ihres Mobiltelefons und Ihrer SIM-Karten zu verhindern. Werden Sie nach Kennwörtern gefragt, die unten erklärt werden, so geben Sie die entsprechenden Kennwörter ein und drücken die OK-Taste. Wenn eine Fehlermeldung erscheint, drücken Sie „Löschen“, um die fehlerhafte Eingabe zu korrigieren und dann die korrekte Nummer einzugeben. Nutzen Sie das Menü „Einstellungen -> Sicherheitseinstellungen -> Passwort ändern“ um PIN-Code, PIN2-Code und Telefonpasswort zu ändern.

TELEFONPASSWORT

Das Telefonpasswort schützt das Telefon vor unbefugter Nutzung. Das Telefonpasswort wird normalerweise vom Hersteller zusammen mit dem Telefon geliefert. Das voreingestellte Telefonpasswort des Herstellers ist „1122“. Wenn das Mobiltelefon gesperrt ist, müssen Sie zum Hochfahren das Telefonpasswort eingeben.

PIN CODE

Der PIN-Code (persönlicher Identifikationscode, 4-8-stellig) schützt ihre SIM-Karte vor unbefugter Nutzung. Der PIN liegt der SIM-Karte bei. Beim Aktivieren der PIN-Prüffunktion werden Sie aufgefordert, nach jedem Hochfahren den PIN einzugeben. Haben Sie dreimal in Folge einen falschen PIN eingegeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren gehen sie folgendermaßen vor:

- » Entsprechend der Bildschirmanzeige geben Sie den richtigen PUK-Code ein, um die SIM-Karte zu entsperren.
- » Geben Sie den neuen PIN-Code ein und drücken die „OK“-Taste.
- » Sie werden aufgefordert, den neuen PIN-Code erneut einzugeben; geben Sie den neuen PIN-Code nochmals ein und drücken Sie die „OK“-Taste.
- » Wenn der PUK-Code korrekt ist, wird die SIM-Karte entsperrt und der PIN-Code geändert.

Hinweis: Wenn Sie drei Mal die falsche PIN eingegeben haben, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren sollten Sie den PUK-Code verwenden. Der PUK-Code befindet sich üblicherweise bei den Unterlagen von Ihrem Netzbetreiber.

PUK-Code

Geben Sie den PUK-Code (Personal Unblocking Key/ PIN Freischaltcode) ein, um den PIN-Code zu entsperren. Der PUK-Code wurde Ihnen vom Hersteller mit der SIM-Karte geliefert. Falls Sie den Code nicht mehr haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzbetreiber in Verbindung. Haben Sie zehnmal in Folge einen falschen PUK eingegeben, wird die SIM-Karte ungültig. Setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzbetreiber in Verbindung, um eine neue Karte zu erhalten.

PIN2-CODE

Der PIN2-Code (4-8-stellig) wird Ihnen mit der SIM-Karte geliefert. Um „Gesprächskosten“ und „Rufnummernbeschränkung“ einzugeben, setzen Sie sich bitte mit dem Netzbetreiber in Verbindung, um sicherzustellen, dass Ihre SIM-Karte diese Funktionen unterstützt. Wurde dreimal in Folge ein falscher PIN eingegeben, wird der PIN2-Code automatisch gesperrt. Sie müssen den richtigen PUK2-Code eingeben, um den PIN2-Code zu entsperren. Zum Entsperren gehen sie folgendermaßen vor:

- » Entsprechend der Bildschirmanzeige geben Sie den richtigen PUK2- Code ein, dann wird entsperrt.
- » Geben Sie den neuen PIN2-Code ein und drücken die „OK“-Taste.
- » Sie werden aufgefordert, den neuen PIN2-Code erneut einzugeben; geben Sie den neuen PIN2-Code nochmals ein und drücken Sie die „OK“-Taste .

PUK2-CODE

Der PUK2-Code (PIN2-Entsperrcode, 8-stellig) wird verwendet, um den gesperrten PIN2-Code zu entsperren. Der PUK2-Code wurde Ihnen vom Hersteller mit der SIM-Karte geliefert. Haben Sie zehnmal in Folge einen falschen PUK2 eingegeben, wird die SIM-Karte ungültig. Setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzbetreiber in Verbindung, um eine neue Karte zu erhalten.

Sperrpasswort

Sie benötigen dieses Sperrpasswort, wenn Sie eine Anrufersperre einrichten. Wenn Sie diese Funktion aktivieren möchten, können Sie das Passwort von Ihrem Netzbetreiber beziehen.

3.5 NETZWERKVERBINDUNG HERSTELLEN

Nachdem Sie die SIM-Karte und Ihr Mobiltelefon erfolgreich entsperrt haben, sucht das Mobiltelefon automatisch nach einem verfügbaren Netzwerk. Nachdem die Netzwerksuche abgeschlossen ist, wechselt das Telefon

in den Standby-Modus. Sie können Anrufe tätigen und empfangen. Ferner können Sie folgende Funktionen ausführen:

- » Drücken Sie die linke Funktionstaste, um zum Hauptmenü zu gelangen.
- » Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um zum Adressbuch zu gelangen
- » Drücken Sie die Wähltaste, um die Anrufliste anzuzeigen.

Hinweis: Wenn auf dem Bildschirm die Anzeige „Nur Notruf möglich“ erscheint, können Sie nur Notrufe absetzen.

3.6 AUFLADEN DES AKKUS

- » Die Akkustandanzeige: Ihr Telefon kann den Akku überwachen und Informationen dazu anzeigen.
- » Normalerweise können Sie den Ladezustand des Akkus an dem Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms ablesen.
- » Bei einem niedrigen Ladezustand erscheint „Akku schwach“ auf dem Bildschirm. Wenn Sie in einem Modus einen Signalton auswählen, so kann immer noch ein Alarmton ertönen.
- » Wenn der Akku geladen wird, zeigt das Display ein animiertes Ladesymbol. Ist der Akku vollständig geladen, stoppt die Animation.

Hinweis: Die tatsächliche Standby-Zeit und die Anrufzeit werden durch die Nutzung des Mobiltelefons, die lokale Netzwerkumgebung, die SIM-Karte und die vorgenommenen Einstellungen beeinflusst.

» Reiseladegerät: Reiseladegeräte können den Akku über das Telefon aufladen. Wenn Sie den Akku laden, legen Sie ihn in das Telefon:

1. Stecken Sie das Reiseladegerät in die dafür vorgesehene Öffnung an der Oberseite des Telefons.
2. Stecken Sie das Reiseladegerät in die richtige Hauptanschlussdose.

» Während des Ladevorgangs ist die Aufladezahl des Akkusymbols in ständiger Bewegung, bis der Akku vollständig geladen ist.

» Wenn der Akku vollständig geladen ist, ändert sich das Akkusymbol nicht mehr.

Hinweis: Ist die elektrische Spannung des Akkus so gering, dass ein Hochfahren nicht möglich ist, so dauert es lange, bis sich das Akkusymbol ändert.

Warnung: Sie müssen sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung und die Taktfrequenz mit der Spannung des Reiseladegeräts und dessen Nennleistung kompatibel sind.

3.7 EIN-/AUSSCHALTEN DES TELEFONS

- » Langes Drücken der Aus-Taste führt zum Hochfahren des Telefons. Der Bildschirm zeigt die Startanimation
- » Wenn Sie aufgefordert werden, das Telefonpasswort einzugeben, so geben Sie das Passwort ein und drücken die „OK“-Funktionstaste. Das Telefonpasswort ist mit der Nummer 1122 voreingestellt.

» Wenn Sie aufgefordert werden, den PIN-Code einzugeben, so geben Sie den PIN-Code ein und drücken die „OK“-Funktionstaste. Die SIM-Karte und der PIN-Code werden bei einem neuen Konto vom Netzbetreiber zur Verfügung gestellt.

» Sobald der Standby-Bildschirm erscheint, sucht Ihr Mobiltelefon ein Netzwerk. Hat es ein Netzwerk gefunden, so erscheint das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit auf der Anzeige. Nun können Sie Anrufe tätigen und entgegennehmen.

» Halten Sie die Aus-Taste länger gedrückt, um das Telefon auszuschalten.

3.8 HEADSET

Wenn Sie das Headset in die dafür vorgesehene Headsetöffnung einstecken, wechselt das Telefon automatisch in den Headset-Modus. Das Headset dient als Hörmuschel und Mikrofon.

4. GRUNDFUNKTIONEN

4.1 ANRUFEN

Im Standby-Modus geben Sie mithilfe der Nummerntasten die Ortsvorwahl und Telefonnummer ein, tippen auf das Verbindungsaufbausymbol, oder drücken Sie die Verbindungstaste, um einen Anruf zu tätigen. Drücken Sie die „End“-Taste, um den Anruf zu beenden.

» Auslandsgespräche Drücken Sie zweimal die „*“-Taste und geben dann das „+“-Zeichen ein. Geben Sie die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl und die Telefonnummer ein und drücken anschließend die Verbindungstaste.

» Nebenstelle anrufen: Geben Sie die Nebenstellenummer ein und drücken anschließend die „*“-Taste drei- bis viermal; daraufhin erscheint „p“ oder „w“; geben Sie dann „p“ oder „w“ gefolgt von der Nebenstellenummer ein und drücken dann die Verbindungstaste.

» Eingabefehler korrigieren: Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um das letzte Zeichen auf dem Bildschirm zu löschen. Um die gesamte Eingabe zu löschen, halten Sie die rechte Funktionstaste länger gedrückt, oder drücken die „End“-Taste.

» Kontakt aus dem Adressbuch anrufen: Drücken Sie im Standby-Modus die rechte Funktionstaste, um das Adressbuch zu öffnen und zu den Anruferdaten zu gelangen, und suchen dann mithilfe der Navigationstasten nach oben oder unten den entsprechenden Eintrag, um anzurufen.

» Geben Sie die Nummer ein und drücken dann die Verbindungstaste; das Mobiltelefon wählt automatisch die entsprechende Nummer.

» Wahlwiederholung: Drücken Sie im Standby-Modus die Verbindungstaste, um die zuletzt gewählten Nummern anzuzeigen. Auf dem Display erscheint die zuletzt gewählte Rufnummer. Wählen Sie durch auf- und abbewegen der Navigationstaste die gewünschte Nummer aus und drücken dann die Verbindungstaste.

» Anrufe über die Kurzwahltaste: Um eine Nummer in der Kurzwahlliste zu bearbeiten, öffnen Sie das Adressbuch, gehen zum Menüpunkt „Adressbucheinstellungen“, zum Unterpunkt „Kurzwahlliste“, und stellen sicher, dass die Funktion über die Einstellung „ON“ aktiviert ist.

4.2 LAUTSTÄRKE ANPASSEN

Drücken Sie während eines Anrufs die Navigationstasten nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen.

4.3 Eingehende Anrufe entgegennehmen

» Um einen Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie die Verbindungstaste oder die linke Funktionstaste. Wenn das Telefon vibriert, bedeutet das, dass der Anruf entgegengenommen wurde.

» Um den Anruf zu beenden, drücken Sie die „End“-Taste.

» Um einen Anruf abzulehnen, drücken Sie die „End“-Taste oder die rechte Funktionstaste.

Hinweis: Kann das Telefon den eingehenden Anruf erkennen, wird die jeweilige Nummer angezeigt (ist der Anrufer gespeichert, wird die Nummer und der entsprechende Name angezeigt). Erkennt das Telefon den Anruf nicht, wird die Nummer nicht angezeigt. Sie können den Anruf auch über das Menü oder Adressbuch annehmen.

4.4 ANRUFVORGANG

Während eines Anrufs können Sie über das Menü Gespräche halten, einzelne Anrufe beenden, auf das Adressbuch, Anruflisten, Nachrichten, Tonaufnahme, Stummmodus und andere Funktionen zugreifen. Siehe nächstes Kapitel „Menüfunktionen“.

» Gespräche halten: Nehmen Sie den neuen Anruf an, und halten das aktuelle Gespräch in der Warteschleife; die zwei Teilnehmer können sich nicht gegenseitig hören.

Wenn Ihr Netzbetreiber die Funktion „Gespräche halten“ unterstützt, können Sie während eines Gesprächs eine weitere Verbindung herstellen.

A:

1) Geben Sie direkt die Nummer ein, oder drücken Sie die linke Funktionstaste, um die Nummer aus dem Adressbuch auszuwählen; oder drücken Sie die linke Funktionstaste, um einen neuen Anruf auszuwählen und die Nummer einzugeben; dann drücken Sie die Verbindungstaste, um den neuen, zweiten Anruf zu tätigen.

2) Der aktuelle Anruf wird automatisch gehalten.

B:

1) Wählen Sie über die linke Funktionstaste den Stummmodus, um den aktuellen Anruf zu halten.

2) Wählen Sie dann die andere Nummer.

Ist die Verbindung hergestellt, können Sie zwischen den Gesprächen über die Umschalttaste hin- und herschalten.

» Einzelnen Anruf beenden: das aktuelle Gespräch beenden.

» Adressbuch: während des Gesprächs wird das Telefonbuch angezeigt.

» Anrufliste: während des Gesprächs werden die Verbindungsdaten angezeigt.

» Nachrichten: während des Gesprächs Nachrichten ansehen oder senden.

» Tonaufnahme: Tonaufzeichnung während des Gesprächs.

» Stummmodus: Diese Funktion kann das Mikrofon des Mobiltelefons ein- oder ausschalten und das andere Mikrofon verbinden. Mit der Funktion „Stummmodus“ erreichen Sie, dass der andere Teilnehmer Sie nicht hören kann.

5. HAUPTMENÜ

Bitte lesen Sie die folgenden Vorgaben sorgfältig, um die Funktionen besser zu verstehen.

5.1 ANRUFZENTRALE

5.1.1 ANRUFLISTEN

» Verpasster Anruf

» Sie können die letzten 20 verpassten Anrufe ansehen. Drücken Sie die linke Funktionstaste und gehen wie folgt vor:

» Ansehen: Sehen Sie sich die Details der Telefonnummer an.

» Anrufen: Rufen Sie die Telefonnummer an.

» SMS senden: Senden Sie eine SMS an die Telefonnummer.

» MMS senden: Senden Sie eine MMS an die Telefonnummer.

» Im Adressbuch speichern: Speichern Sie die Telefonnummer im Adressbuch.

» Vor dem Anrufen bearbeiten: Bearbeiten Sie die Telefonnummer, bevor Sie sie anrufen.

» Löschen: Löschen Sie die Rufnummer.

» Gewählte Rufnummern

» Sie können die letzten 20 gewählten Rufnummern ansehen. Sie können sie anzeigen, anrufen, SMS/MMS an sie senden, ins Adressbuch speichern, vor dem Anrufen bearbeiten und löschen. Wie „Verpasster Anruf“.

» Angenommene Anrufe

» Sie können die letzten 20 angenommenen Anrufe ansehen. Sie können sie anzeigen, anrufen, SMS/MMS an sie senden, ins Adressbuch speichern, vor dem Anrufen bearbeiten und löschen. Wie „Verpasster Anruf“.

5.1.2 LÖSCHEN DER ANRUFLISTE

Sie können die Listen der verpassten, gewählten und empfangenen Anrufe einzeln oder alle zusammen löschen.

Hinweis: Wenn Sie die SIM-Karte wechseln, werden die Telefonnummern in der Anrufliste automatisch gelöscht.

5.1.3 ANRUF-EINSTELLUNGEN

5.1.3.1 ANRUFLISTE DER SIM1-KARTE

ANKLOPFEN

» Aktivieren: Wenn Sie die „Anklopfen“-Funktion aktiviert haben, können Sie, wenn jemand anruft, während Sie im Gespräch sind, den anderen Anruf auch annehmen. Das Netzwerk sendet Ihnen ein Signal und zeigt den weiteren Anruf auf dem Bildschirm an.

» Deaktivieren: Wenn Sie die Anklopfen-Funktion deaktivieren, können Sie, wenn jemand anruft, während Sie im Gespräch sind, den anderen Anruf nicht annehmen.

» Abfrage: Wird verwendet, um den aktuellen Zustand des Netzwerks- abzufragen.

ANRUFWEITERLEITUNG

Mit dieser Funktion kann der eingehende Anruf auf ein anderes Telefon, das Sie angeben, weitergeleitet werden. In den Anrufeinstellungen müssen Sie Anrufweiterleitung wählen und die „OK“-Funktionstaste drücken, um diese Funktion einzustellen.

» Alle Telefonate weiterleiten: Diese Funktion wird verwendet, um alle Anrufe weiterzuleiten.

» Weiterleiten, wenn keine Verbindung hergestellt werden kann: Leitet den eingehenden Anruf weiter, wenn das Telefon ausgeschaltet ist oder keinen Empfang hat.

» Weiterleiten, wenn der Anruf nicht angenommen wird: Leitet den eingehenden Anruf weiter, wenn Sie den Anruf nicht annehmen.

» Weiterleiten, wenn besetzt ist: Leitet den eingehenden Anruf weiter, wenn die Leitung besetzt ist.

» Weiterleiten aller Datenübertragungen: Um Datenübertragungen weiterzuleiten, benötigen Sie die Unterstützung Ihres Netzbetreibers.

» Weiterleiten beenden: Diese Funktion wird verwendet, um die Weiterleitungsfunktion zu deaktivieren.

ANRUFSPERRE

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Ihre Anrufe zu beschränken. Um diese Funktion einstellen zu können, müssen Sie zuerst den Netzbetreiber kontaktieren, um ein Passwort für die Netzwerksperre zu erhalten. Wenn das Passwort nicht korrekt ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Nachdem Sie die Option ausgewählt haben, fahren Sie fort, indem Sie „Ein“ oder „Aus“ auswählen. Danach wird das Telefon Sie zur Eingabe des Passworts für die Sperrung auffordern. Dann wird das Telefon sich mit dem Netzwerk verbinden. Später wird das Netzwerk reagieren, und Sie über das Ergebnis informieren.

WÄHLSPERRE

» Alle Telefonate: Wenn diese Sperre aktiviert ist, können Sie keine Anrufe tätigen.

» Internationale Telefonate: Wenn dieses Sperre aktiviert ist, können Sie nur internationale Anrufe nicht durchführen.

» Internationale Anrufe außer Inlandsgespräche: Wenn diese Sperre im Ausland aktiviert ist, können Sie nur Ortsgespräche führen oder nach Hause telefonieren (d. h. zum Netzbetreiber des Anbieterlandes).

EINGEHENDE ANRUF SPERREN

» Alle Telefonate: Wenn diese Sperre aktiviert ist, können Sie keine Anrufe entgegennehmen.

- » Roaming-Telefonate: Wenn diese Sperre aktiviert ist, und Sie das Telefon außerhalb des eigenen Servicegebietes verwenden, können Sie keine Anrufe entgegennehmen.
- » Aktivieren: Geben Sie das Passwort ein, um die Sperrung zu aktivieren.
- » Beenden: Aufheben dieser Sperrfunktion.
- » Abfrage: Wird verwendet, um den aktuellen Zustand der Sperre im Netzwerk abzufragen.
- » Alle aufheben:
 - » Hebt alle Anrufbeschränkungen auf; um die Beschränkungen aufzuheben, muss auch der Netzbetreiber kontaktiert werden, um das Passwort für die Sperre aufzuheben.

PASSWORT ÄNDERN

Diese Funktion wird verwendet, um das Passwort für die Sperre zu ändern. Sie müssen das ursprüngliche Passwort eingeben, bevor Sie es ändern.

Hinweis: Einige Einstellungen benötigen die Unterstützung des Netzbetreibers. Die Einstellungen der Anrufsperre werden erst durch das lokale Netzwerk wirksam, und die SIM-Karte ist erforderlich, um diese Funktion öffnen zu können.

LEITUNG UMSCHALTEN

Zwischen Leitung1 und Leitung2 umschalten. Der Grundzustand ist Leitung1.

Hinweis: Wenn Sie Leitung2 wählen, ist es von Ihrem Netzbetreiber abhängig, ob Sie telefonieren können oder nicht.

5.1.3.2 ANRUFLISTE DER SIM1-KARTE

Die Anrufeinstellungen der SIM2-Karte beziehen sich auf die Anrufeinstellungen der SIM1-Karte.

5.1.3.3 ERWEITERTE EINSTELLUNGEN

AUTOMATISCHE WAHLWIEDERHOLUNG

Aktivieren oder deaktivieren der automatischen Wahlwiederholung, startet oder beendet den automatischen Wahlwiederholungsanruf. Wählen Sie die Nummer aus, um den Wahlvorgang zu beginnen; wenn der andere Teilnehmer nicht reagiert, wird das Telefon automatisch über einen gewissen Zeitraum das Wählen wiederholen. Die automatische Wahlwiederholung kann nicht mehr als zehnmal durchgeführt werden. In der Zwischenzeit kann der Benutzer keinen anderen Anruf wählen. Drücken Sie die „Aus“-Taste, um die automatische Wahlwiederholung zu beenden.

GESPRÄCHSZEITANZEIGE

Mit dieser Funktion kann dem Benutzer etwas angezeigt werden. Die alternativen Meldungsarten sind für Schließen, einen Ton oder Zyklus.

MELDUNG DES ERFOLGREICHEN GESPRÄCHSAUFBAUS

Wenn die Benachrichtigung über eine erfolgreiche Anrufverbindung aktiviert ist, ertönt ein Signalton nach dem erfolgreichen Aufbau des Gesprächs.

ANNAHME-MODUS

Sie können eine beliebige Taste einstellen, um den Anruf entgegenzunehmen oder automatisch über den Headset-Modus anzunehmen.

5.2 ADRESSBUCH

5.2.1 SUCHEN

SCHNELLSUCHE

Sie können den Namen oder die Telefonnummer und andere damit zusammenhängende Informationen eingeben, um schnell die Kontakte im Adressbuch zu finden. Drücken Sie die #-Taste, um „abc“ oder „123“ bei der Adressbuchsucheingabe zu ändern. Drücken Sie die linke Funktionstaste und wählen „Adressbuch durchsuchen“, um alle Datensätze im Adressbuch zu finden, die die Angaben erfüllen. Drücken Sie die Navigationstaste nach oben oder unten, um die Datensätze durchzusehen, und die Ruftaste, um anzurufen.

5.2.2 NEUEN KONTAKT HINZUFÜGEN

Fügen Sie einen neuen Kontakt auf der SIM-Karte oder dem Mobiltelefon hinzu. Dieser Vorgang funktioniert wie folgt: Wählen Sie im Adressbuch-Menü „Neuen Kontakt hinzufügen“. Sie werden dann aufgefordert, zwischen „auf der SIM-Karte“ oder „auf dem Telefon“ auszuwählen.

5.2.3 OPTIONEN BEI DER KONTAKTGRUPPE

Drücken Sie die linke Funktionstaste in den Kontakten des Adressbuchs, um zu den Optionen für die Kontakte zu gelangen, diese dann ansehen, SMS senden, MMS senden, anrufen, die Anrufergruppen bearbeiten, löschen, kopieren und überprüfen können.

- » Ansehen: Sich die Details des Kontaktes ansehen.
- » SMS senden: Eine SMS an den ausgewählten Kontakt senden.
- » MMS senden: Eine MMS an den ausgewählten Kontakt senden.
- » Anrufen: Den ausgewählten Kontakt anrufen.
- » Bearbeiten: Den ausgewählten Kontakt bearbeiten.
- » Löschen: Den ausgewählten Kontakt löschen.
- » Kopieren: Ermöglicht es Ihnen, den Datensatz auf das Telefon, die SIM1- oder SIM2-Karte zu kopieren.
- » Anrufergruppe: Adressbucheinträge verschiedenen Gruppen zuordnen. Rufzeichen einstellen

5.2.4 ADRESSBUCH-EINSTELLUNGEN

SPEICHERORT

Einstellung der Adressbuchanzeige der Speicherorte der Kontakte. Speichern Sie auf der SIM1, der SIM2, dem Mobiltelefon oder auf allen. Wenn das Telefon nur über die SIM1 verfügt, wird nur die Option SIM1 angezeigt.

KURZWahl

An/Aus. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können insgesamt acht Kurzwahlnummern (die entsprechende Zifferntasten 2 ~ 9) eingestellt werden. Im Standby-Zustand können Sie durch langes Drücken der Zifferntaste die entsprechende Rufnummer auswählen.

WEITERE NUMMERN

Kann die Rufnummernbeschränkung einstellen (um die Rufnummernbeschränkung zu aktivieren, benötigen Sie den PIN2-Code; ob die Rufnummernbeschränkung unterstützt wird, müssen Sie bei Ihrem örtlichen Betreiber erfragen).

SPEICHERKAPAZITÄT:

Zeigt den bereits verwendeten Speicher der Telefon- und SIM-Karten-Adressbücher an, und wie viele Kontakte noch gespeichert werden können.

» Kontakt kopieren: Sie können das Adressbuch von SIM1\SIM2 zum Telefon oder vom Telefon auf SIM1\SIM2 kopieren.

» Kontakt verschieben: Sie können das Adressbuch von SIM1\SIM2 zum Telefon oder vom Telefon auf SIM1\SIM2 verschieben.

» Alle Kontakte löschen: Sie können alle Kontakte auf dem Telefon und der SIM-Karte löschen.

Hinweis: Wenn Sie hochfahren und das Netzwerk gesucht wird, und Sie unverzüglich das Adressbuch öffnen möchten, kann es sein, dass „Bitte warten“ angezeigt wird. Dies bedeutet, dass das Telefonbuch noch aufgebaut wird; bitte versuchen Sie es nochmals zu einem späteren Zeitpunkt.

5.3 DATEIVERWALTUNG

Diese Funktion können Sie ganz einfach zur Verwaltung von Verzeichnissen und Dateien nutzen, die auf dem Telefon oder der erweiterten Speicherkarte (z. B. microSD-Karte) gespeichert werden. Öffnen: Verwenden Sie diese Funktion im Hauptverzeichnis des Speichers. Das Hauptverzeichnis zeigt den Standardordner des Systems, das Einrichtung eines Ordners und Dateien der Benutzer an.

» Öffnen Sie die Dateiverwaltung, drücken Sie linke Funktionstaste auf „Optionen“, dann können Sie wie folgt vorgehen:

» Öffnen: Öffnet den ausgewählten Ordner.

» Neuer Ordner: Erstellt einen neuen Ordner im ausgewählten Ordner.

»» Löschen: Löscht den ausgewählten Ordner.

» Sortieren: Sortiert die gespeicherten Dateien, Sie können Sie nach Name, Typ, Zeit und Größe sortieren.

» Sie können mit der ausgewählten Datei folgendes machen:

» Ansicht (Wiedergabe): Sehen Sie sich die ausgewählte Datei an oder spielen Sie sie ab.

» Bildinformationen: Zeigt Datum und Größe der ausgewählten Datei an.

» Senden: Datei per MMS oder Bluetooth senden.

- » Verwendung als: die Datei kann als Hintergrundbild oder als Animation beim Hoch- bzw. Herunterfahren ausgewählt werden.
- » Neuer Ordner: Erstellt einen neuen Ordner im ausgewählten Ordner.
- » Umbenennen: Benennt die ausgewählte Datei um.
- » Löschen: Löscht die ausgewählte Datei.
- » Sortieren: Sortiert die gespeicherten Dateien, Sie können Sie nach Name, Typ, Zeit und Größe sortieren.
- » Kopieren: Kopiert die ausgewählte Datei an den angegebenen Ort. Drücken Sie auf „Zurück“, um diesen Befehl abzubrechen. Wenn der verbleibende Speicherplatz nicht ausreicht, um den Kopiervorgang abzuschließen, wird das Mobiltelefon Ihnen das anzeigen.
- » Verschieben: Verschiebt die ausgewählte Datei an den angegebenen Ort.
- » Detailinformationen: Ansehen des Datums und der Größe der Datei.
- » Formatieren: Verwenden Sie diese Funktion, um alle Daten zu formatieren. Das System stellt dann den Standardordner wieder her.

Hinweis: Sie können die ausgewählte Datei oder alle Dateien und Bilder auf die microSD-Karte verschieben.

5.4 5.4 ORGANIZER

5.4.1 SOKOBAN

Sokoban ist ein Klassiker mit insgesamt 108 Levels, Sie können Spaß am Spiel haben

5.4.2 KALENDER

Zeigt den Kalender von Januar 1970 bis Dezember 2030 (Gregorianischen und Lunar) an, sowie das Datum der Ereignisse an. Sie können die Ereignisse des ausgewählten Datums bearbeiten und betrachten. Wenn Sie Kalender auswählen und die linke Funktionstaste drücken, stehen Ihnen die folgenden Funktionen zu Verfügung:

- » Ansehen: Aktuelles Datum ansehen.
- » Alle ansehen: Alle Ereignisse ansehen.
- » Ereignis hinzufügen: Fügen Sie einen neuen Termin hinzu.
- » Löschen: Ereignis und alle dazugehörigen Zeiten löschen.
- » Zu einem bestimmten Datum springen, um das Ereignis anzusehen oder zu bearbeiten.
- » Auf heute springen: wenn Sie einen anderen Tag im Kalender ansehen, können Sie mit dieser Funktion auf das eingestellte Datum zurückspringen.

5.4.3 ALARMSIGNAL

Das Telefon verfügt über fünf Wecker. Die Benutzer können diese nach ihren eigenen Wünschen einstellen. Wenn der Wecker nicht aktiviert ist, wird auf dem Bildschirm kein Weckersymbol angezeigt. Bei aktiviertem Wecker ist auf dem Bildschirm ein Symbol zu sehen.

- » Drücken Sie die „Ok“-Taste, um die Weckfunktion zu aktivieren/deaktivieren.

» Wecker einstellen

» Wählen Sie die gewünschten Weckart aus: einmal am Tag, jeden Tag, wählen Sie selber einen oder mehrere Tage einer Woche aus.

» Signalart: auf „Vibration und Klingeln“, „Nur Klingeln“, „Nur Vibration“ einstellen.

» Drücken Sie „Speichern“, um die Einstellungen abzuschließen.

Hinweis: Wenn der Wecker klingelt, und Sie weiterschlafen bzw. nichts unternehmen, um das Klingeln abzuschalten, geht der Wecker davon aus, dass der Benutzer das Klingeln nicht gehört hat. 5 Minuten später klingelt der Wecker dann erneut. Ohne eine Aktivität, wird der Wecker sich nach 10 Klingelvorgängen automatisch ausschalten.

5.4.4 WELTZEITUHR

Mit dieser Funktion kann man die Ortszeiten auf der ganzen Welt ansehen.

5.4.5 RECHNER

Der Rechner verfügt über einfache Rechenfunktionen wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division. Um den Rechner zu verwenden, gehen Sie folgendermaßen vor:

» Erste Zahl eingeben: geben Sie die erste Zahl ein, wenn der Bildschirm „0“ anzeigt.

» Operatoren eingeben: Drücken Sie die jeweiligen +, -, *, / und Symbol-Tasten.

» Geben Sie die zweite Zahl ein.

» Ergebnisse: Nach Drücken der OK-Taste erscheint das Ergebnis der Berechnung auf dem Bildschirm.

» Mit der Berechnung fortfahren: Wenn Sie die vorhandenen Berechnungsergebnisse verwenden möchten, können Sie einen weiteren Operator eingeben und dann die dritte Zahl hinzufügen, um weiter zu rechnen.

» Löschen: Drücken Sie die linke Funktionstaste.

» Beenden: Drücken Sie die rechte Funktionstaste „zurück“, um das Programm zu beenden.

5.4.6 E-BOOK

Die Funktion „E-Book“ zeigt alle E-Book-Verzeichnisse mit TXT-Dateien, die auf der Speicherkarte sind, an. Der Bildschirm zeigt die Größe und Anzahl der Zeilen des E-Books an, drücken Sie OK, um es zu öffnen. Über das Menü „Optionen“ stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung: E-Book öffnen, Systemeinstellungen, Information, Löschen, Sortieren, Hilfe, etc.

» E-Book öffnen: Öffnet das ausgewählte E-Book.

» Systemeinstellungen: Sie können die Schriftgröße des E-Books, den Seitenmodus, Bildlaufgeschwindigkeit und den Speicherort einstellen.

- » Information: Anzeige von Namen, Größe und Format des aktuell ausgewählten E-Books.
- » Löschen: Das derzeit ausgewählte E-Book löschen.
- » Sortieren: Sortiert die Dateien nach Name, Typ, Zeit und Größe.
- » Hilfe: Verwenden Sie die schnellen Bedienungshinweise des E-Books.
- » Gehen Sie zur Leseansicht des E-Books und drücken dort die linke Funktionstaste, um folgende Funktionen ausführen zu können:
 - » Vollbildmodus ein- oder ausstellen: Stellt den Vollbildmodus zum Lesen des E-Books ein oder aus.
 - » Überspringen der Zeilen bis: Geben Sie die Nummer der Zeile ein, die Sie lesen möchten.
 - » Lesezeichen hinzufügen: Fügen Sie an Ihrer aktuellen Lesestelle ein Lesezeichen ein, beim nächsten Mal können Sie zu „Mein Lesezeichen“ gehen, um dort fortzufahren.
 - » Zu Lesezeichen gehen: Lesezeichen des E-Books öffnen.
 - » Lesezeichen löschen: Das derzeitige Lesezeichen löschen.
 - » Automatischen Bildlauf aktivieren/deaktivieren: Aktiviert oder deaktiviert den automatischen Seitenlauf des E-Books.
 - » Schließen: Schließt das aktuelle E-Book.

5.5 Nachrichten

SMS

Die Nachrichtenfunktion ist ein Netzdienst. Sie müssen sich möglicherweise an den Netzbetreiber wenden, um Nachrichten senden und empfangen zu können. Jede SMS kann bis zu 268 Zeichen lang sein. Wenn Sie eine Nachricht schreiben, drücken Sie die „#“-Taste, um in die Eingabemethode zu wechseln, oder wählen Sie die Eingabemethode in den Optionen aus. Drücken Sie auf „löschen“, um ein Wort vor dem Cursor zu löschen. Ein langes Drücken von „löschen“, löscht alle Zeichen. Klicken Sie auf die Aus-Taste, um zum Standby-Zustand zurückzukehren. Mit der linken oder rechten Taste können Sie die Zeichen auswählen, drücken Sie die „*-Taste, um die Eingabesymbole auszuwählen.

MMS

MMS ist eine Multimedia-Nachricht. Ihre größte Besonderheit ist die Unterstützung von Multimedia-Funktionen, sie kann Texte, Bilder, Audio, etc. übertragen, verschiedene Arten von Multimedia-Formaten. Für den Multimedia Message Service ist die Unterstützung des Netzbetreibers erforderlich, prüfen Sie bitte vor der Verwendung, ob Ihre SIM-Karte den Dienst unterstützt oder fragen Sie bei Ihrem zuständigen Netzbetreiber nach. Ihr Telefon unterstützt MMS. Stellen Sie die erforderlichen MMS-Einstellungen ein, und Sie können MMS senden und empfangen.

5.5.1 NACHRICHTEN EINRICHTEN

Bearbeiten von neuen SMS oder MMS um sie zu senden.

SMS

Bearbeiten Sie die SMS im SMS-Bearbeitungsfenster. Drücken Sie die „#“-Taste, um die Eingabemethode zu ändern. Nach der Bearbeitung können Sie auf „Optionen“ klicken und die folgenden Funktionen durchführen:

- » Senden an: SMS verschicken.
- » Satzzeichen: Wählen Sie die Satzzeichen, die Sie einfügen möchten.
- » Eingabemethode: Wählen Sie die Eingabemethode, mit der Sie arbeiten möchten.
- » Vorlage einfügen: SMS-Vorlage einfügen.
- » Weitere Möglichkeiten: Sie können Nummer und Namen einfügen.
- » Speichern: Speichern Sie die SMS als Entwurf

MMS

Bearbeiten der MMS an der MMS-Schnittstelle. Sie können auch Bild-, Ton- und Videodateien als MMS senden. Die Inhalte der MMS-Datei dürfen 100k nicht überschreiten. Sie können auf „Optionen“ klicken und die folgenden Funktionen durchführen:

- » Text bearbeiten: Bearbeiten Sie den Text, den Sie eingeben möchten.
- » Einfügen
- » Seite einfügen: Fügt eine neue Seite ein.
- » Bild einfügen: Fügen Sie das Bild hinzu, das Sie senden möchten.
- » Video einfügen: Fügen Sie das Video hinzu, das Sie senden möchten.
- » Audio einfügen: Fügen Sie das Audio hinzu, das Sie senden möchten.
- » Anhang einfügen: Fügen Sie die Dokumente ein, die auf der Speicherkarte oder dem Telefon gespeichert sind.

5.5.2 POSTEINGANG

Die SMS und MMS werden im Posteingang gespeichert. In der Nachrichtenliste müssen Sie die linke Funktionstaste drücken, um folgende Funktionen ausführen zu können:

Hinweis: Auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten haben. Wenn der Kurznachrichten-Speicher voll ist, können Sie keine neuen Nachrichten erhalten; löschen Sie bitte unnötige Kurznachrichten.

- » Ansehen: Nachricht ansehen.
- » Antwort via SMS: Antwort per SMS.
- » Antwort via MMS: Antwort per MMS.
- » Absender anrufen: Wählen Sie den Absender an.
- » Weiterleiten: Nachricht weiterleiten.

- » Löschen: Nachricht löschen.
- » Alles löschen: Alle Nachrichten im Posteingang löschen.
- » Im Adressbuch speichern: Speichern Sie die Telefonnummer im Adressbuch.

Im Nachrichtenmenü können Sie unter „Optionen“ auch die folgenden Funktionen ausführen:

- » Antwort via SMS: Antwort per SMS.
- » Antwort via MMS: Antwort per MMS.
- » Absender anrufen: Wählen Sie den Absender an.
- » Weiterleiten: Nachricht weiterleiten.
- » Löschen: Nachricht löschen.

Weitere Möglichkeiten:

- » Nummer verwenden: Alle Telefonnummern aus der Nachricht ausschneiden und sie auf der SIM-Karte oder Telefon speichern.
- » Website verwenden: Webseite aus der Nachricht ausschneiden.
- » USSD-Dienst verwenden: USSD aus der Nachricht ausschneiden.

5.5.3 ENTWÜRFE

Im Ordner „Entwürfe“ werden die Nachrichten gespeichert, die noch nicht fertiggestellt sind. Dort können sie vor dem Senden nochmals geändert werden. Drücken Sie die OK-Taste, um zum Ordner „Entwürfe“ zu gelangen, dort können Sie die Nachrichten auf dem Telefon oder der SIM-Karte ansehen, bearbeiten, löschen, alle löschen, verschieben, kopieren, etc.

MMS

- » Ansehen: MMS ansehen.
- » Bearbeiten: MMS bearbeiten.
- » Löschen: MMS löschen.
- » Alles löschen: Alle MMS im Ordner „Entwürfe“ löschen.
- » Auf Telefon oder SIM-Karte verschieben: Verschieben Sie die Nachricht auf das Telefon oder die SIM-Karte.
- » Auf Telefon oder SIM-Karte kopieren: Kopieren Sie die Nachricht auf das Telefon oder die SIM-Karte.
- » Details der MMS ansehen: Sehen Sie sich die Details der MMS an.

SMS

- » Ansehen: SMS ansehen.
- » Senden: SMS verschicken.
- » Bearbeiten: SMS bearbeiten.
- » Löschen: SMS löschen.
- » Alles löschen: Alle SMS im Ordner „Entwürfe“ löschen.

5.5.4 POSTAUSGANG

Wählen Sie „Postausgang“ und drücken Sie die OK-Taste, um zum Postausgang zu gelangen. Unter „Optionen“ können Sie folgendes auswählen:

- » Senden: Nachricht erneut senden.
- » Bearbeiten: Nachricht bearbeiten. Nachdem Sie das Bearbeiten beendet haben, wählen Sie den Empfänger aus, an den die Nachricht gesendet werden soll.
- » Löschen: Nachricht löschen.
- » Alles löschen: Alle Nachrichten im Postausgang löschen.

5.5.5 GESENDETE NACHRICHTEN

Unter „Gesendete Nachrichten“ sind alle erfolgreich versendeten Nachrichten gespeichert. Drücken Sie „OK“ und öffnen die „Gesendete Nachrichten“-Liste, dann können Sie unter „Optionen“ folgendes auswählen:

- » Ansehen: Nachricht ansehen.
- » Weiterleiten: Nachricht weiterleiten.
- » Löschen: Nachricht löschen.
- » Alles löschen: Alle Nachrichten im Ordner „Gesendete Nachrichten“ löschen.

5.5.6 NACHRICHTENDIENSTE

Der Netzwerkdienst erlaubt es Ihnen, Textnachrichten verschiedenster Inhalte zu empfangen, wie z.B. Wetter- oder Verkehrsmeldungen.

- » Empfangsmodus: An/Ausschalten der Nachrichteneinstellungen
- » Sendereinstellungen: Nachrichtendienstsender einstellen.
- » Sprache: Sprache wählen.
- » Nachricht lesen: Broadcasting-Nachricht lesen.

5.5.7 Vorlagen

10 Vorlagen sind voreingestellt; Sie können mit der Vorlage eine neue Nachricht erstellen.

5.5.8 Nachrichteneinstellungen

SMS

- » SIM1/SIM2-Karte: Unter diesem Menüpunkt können Sie die Nummer der Nachrichtenzentrale einstellen, die Gültigkeit der SMS, Sendungsformat, Zustellungsbericht, Antwortpfad, bevorzugte Verbindung, Sprachnachrichten, etc.
- » Speicherstatus: zeigt den Prozentsatz der auf der SIM-Karte und dem Telefon gespeicherten SMS. Die spezifische Speicherkapazität ist abhängig vom Inhalt der Nachricht, und dem Telefon und der SIM-Karte selbst.
- » Gesendete SMS speichern: Ist diese Funktion aktiviert, wird die gesendete Nachricht automatisch im Ordner „Gesendete Nachrichten“ gespeichert.
- » Bevorzugter Sicherungsmodus: stellt den SMS-Speichermodus ein. Sie können die SMS auf dem Telefon oder der SIM-Karte speichern.

MMS

- » Datentarif: Wählen Sie den Dienstanbieter, den Sie zur Verbindung benötigen, und prüfen Sie die Netzwerkparameter.
- » Allgemeine Einstellungen:
- » Sendeeinstellungen: Sie können „Bericht senden“, „Bericht lesen“, „Priorität“, „Sendezeitpunkt“, „Senden“ und „Speichern“ einstellen.

- » Empfangseinstellungen: Sie können lokales Netzwerk, Roaming Netzwerk, anonymer Absender, Werbemitteilung, Bericht senden und Bericht lesen einstellen.
- » Bevorzugter Sicherungsmodus: stellt den Nachrichtenspeichermodus ein. Sie können die MMS auf dem Telefon oder der SIM-Karte speichern.
- » Speicherstatus: prüft die MMS-Auslastung auf dem Telefon und der Speicherkarte.
- » Nachrichtendienst:
- » Nachrichtendiensteinstellungen: Sie können „Alle empfangen“ und „Alle schließen“ auswählen.
- » Nachricht laden: Sie können wählen zwischen „Anfragen“, „Automatisch übernehmen“ und „Schließen“.

Hinweis: Wenn Sie Hochfahren und die Netzsuche läuft und Sie sofort die Nachrichten überprüfen und „Nachrichtendienst kann nicht verwendet werden“ angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Nachrichten noch aufgebaut werden; bitte überprüfen Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt.

5.6 MULTIMEDIA

5.6.1 KAMERA

Mit der Kameraanwendung können Sie jederzeit Ihre Mitmenschen und wichtige Ereignisse filmen und fotografieren. Fotos werden im „Album“ abgespeichert. Die mit der Kamera gemachten Fotos sind im JPG-Format.

TIPP: JPG ist ein gängiges Bildkompressionsformat; Sie können daher die gebräuchlichsten Bildbetrachtungs- und Bildbearbeitungsprogramme verwenden, um die JPG-Dateien anzuzeigen. Die Dateinamenerweiterung lautet JPG.

Hinweis: Bitte beachten Sie die jeweiligen Gesetze und Regelungen, wenn Sie Fotos machen. Bitte machen Sie keinen illegalen Gebrauch von dieser Funktion.

Wenn die Kameraanwendung geöffnet ist, sehen Sie den Bildausschnitt, den Sie fotografieren wollen, auf dem Bildschirm.

- » Umschalten auf Video: Sie können von Kamera- auf Videomodus umstellen.
- » Album: Bilder ansehen (für Einzelheiten setzen Sie sich bitte mit dem Bildbetrachtungsprogramm in Multimedia auseinander).
- » Kameraeinstellungen: Sie können Auslöseton, Belichtungskorrektur, Kontrast, Bildstabilisator, Selbstausröser und Serienaufnahmen einstellen.
- » Bildeinstellungen: Sie können Bildgröße und -qualität einstellen.
- » Weißabgleich: Sie haben die Wahl zwischen Automatisch, Tageslicht, Bewölkung, Glühlampen-, Leuchtstofflampen- und Weißlicht.
- » Aufnahmemodus: Sie können zwischen Automatik- oder Nachtmodus wählen.
- » Effekte: Sie können wählen zwischen: Normal, Graustufe, Sepia, Sepia grün, Sepiablau, als Negativ, etc.
- » Speicherung: Damit können Sie die Bilder auf dem Telefon oder der Speicherkarte sichern.

» Standardeinstellungen wiederherstellen: Damit können Sie die Standardeinstellungen der Kamera wiederherstellen.

5.6.2 BILDBETRACHTUNGSPROGRAMM

» Drücken Sie die linke Funktionstaste, um das Menü zu öffnen:

» Ansehen: Bilder ansehen

» Bildinformation: Bilddetails ansehen

» Anzeigemodus: Wahl zwischen Listen- und Matrixanzeige.

» Senden: Bilder als MMS oder mit Bluetooth verschicken.

» Verwenden als: Die Bilder können als Hintergrundbild, Ein- und Ausschaltanimation ausgewählt werden.

» Umbenennen: die Bildbezeichnung ändern.

» Löschen: Bild löschen.

» Speicherung: Bildspeicherort sichern.

5.6.3 VIDEOREKORDER

Vom Kameravorschaumodus gelangen Sie zum Videorecorder. Drücken Sie die "OK"-Taste, um die Kamera zu starten, und die rechte Funktionstaste, um die Aufnahme anzuhalten. Wenn Sie nach dem Öffnen der Videofunktion die linke Funktionstaste drücken, verfügen Sie über folgende Auswahlmöglichkeiten:

» Umschalten auf Kameramodus: Sie können vom Videorekorder- auf Kameramodus umschalten.

» Camcordereinstellungen: Sie können Belichtungskorrektur, Nachtaufnahmemodus und Bildstabilisator einstellen.

» Videoqualität: Normal, Fein, Sehr fein.

» Videoeinstellungen: Sie können das Video teilen/freigeben.

» Weißabgleich: Sie haben die Wahl zwischen Automatisch, Tageslicht, Bewölkung, Glühlampen-, Leuchtstofflampen- und Weißlicht.

» Effekte: Sie können wählen zwischen: Normal, Graustufe, Sepia, Sepia grün, Sepiablau, als Negativ, etc.

» Speicherung: Damit können Sie die Videos auf dem Telefon oder der Speicherkarte sichern.

» Standardeinstellungen wiederherstellen: Damit können Sie die Standardeinstellungen des Camcorders wiederherstellen.

Sie können die Videoeinstellungen in „Optionen“ außerdem folgendermaßen vornehmen:

» Linke und Rechte Taste: Wahl der Belichtungskorrekturparameter.

» Navigationstaste nach oben und unten: Fokussierung anpassen.

5.6.4 VIDEO-PLAYER

Das Telefon unterstützt Videodateien im 3GP, MP4 und AVI-Format. Drücken Sie die "Ok"-Taste, um die Video-Player-Liste zu öffnen; in diesem Modus können Sie auch:

Hinweis: Videos dürfen sich ausschließlich im "Videos"-Verzeichnis befinden, um eine Datei im Video-Player abspielen zu können.

- » Abspielen: Spielt die ausgewählte Videodatei ab.
- » Senden: Datei per MMS oder Bluetooth senden.
- » Umbenennen: Videobezeichnung ändern.
- » Löschen: Video löschen.
- » Sortierung: Das Video nach Name, Typ, Datum und Größe sortieren.
- » Speicherung: Auf dem Telefon oder der Speicherkarte sichern.
- » Videowiedergabe:
 - » Drücken Sie die Taste an der Seite, um die Lautstärke anzupassen, die linke oder rechte Taste zum Vor- und Rückspulen, die „Nach oben“-Taste, um zwischen voller und halber Bildschirmgröße zu wechseln, die „Ok“-Taste, um anzuhalten.

5.6.5 MUSIK-PLAYER

Drücken Sie zum Öffnen der Musik-Player-Liste die linke Taste, die rechte zum Verlassen. Drücken Sie die Seitentaste zur Lautstärkeregelung, die linke oder rechte um den vorhergehenden bzw. den nächsten Titel auszuwählen. Drücken Sie die "Ok"-Taste, um anzuhalten oder fortzufahren. Zum Öffnen der Wiedergabelisten drücken Sie die linke Taste, und wählen dann „Optionen“, um folgende Funktionen ausführen zu können:

- » Wiedergabe: ausgewählten Titel abspielen.
- » Details: Zeigt Größe, Zeitangabe, Name und Player der Datei an.
- » Aktualisieren der Wiedergabeliste: aktualisiert die Wiedergabeliste der Speicherkarte oder des Telefons. Wenn die automatische Listenerstellung aktiviert ist, steht die Funktion zur Verfügung.

Hinweis: Wenn unter "Einstellungen" die "Automatische Listenerstellung" deaktiviert ist, bleiben folgende Möglichkeiten:

- » Bevorzugte Liste: Musiktitel von der Speicherkarte oder dem Telefon wählen.
- » Auto-Liste: Öffnen oder Schließen der automatischen Listenerstellung.
- » Wiederholen: Sie können einzelne Musiktitel bis hin zur gesamten Wiedergabeliste abspielen lassen.
- » Shuffle: Zufallswiedergabe im Ein- und Aus-Zustand
- » Hintergrundwiedergabe: Wenn Sie den geöffneten Zustand wählen und Sie das Musik-Player-Interface verlassen, kann die Musik weiter abgespielt werden. Sonst wird die Wiedergabe automatisch gestoppt.

» Energieanzeigemodus: Es stehen zwei Energieanzeigemodi zur Verfügung, die auch als Ausschaltanimation verwendet werden können.

5.6.6 TONAUFNAHMEGERÄT

» Tonaufnahmedatei: Standardmäßig wird im Hauptverzeichnis „Audio“ der microSD-Karte abgespeichert. Wählen Sie eine Tonaufnahmedatei, dann drücken Sie die linke Funktionstaste. Sie können Optionen zu „Wiedergabe, Anhängen, Umbenennen, Löschen, „Verwenden als“ und Senden“ einstellen.

» Wiedergabe: die ausgewählte Tonaufnahmedatei abspielen. Zur Lautstärkeregelung drücken Sie die Navigationstasten nach oben oder unten.

» Anhängen: erlaubt eine weitere Aufzeichnung in derselben Datei.

» Umbenennen: Dateinamen ändern.

» Löschen: ausgewählte Tonaufnahme löschen.

» Verwenden als: die Tonaufnahme als Klingelton verwenden.

» Senden: die Datei als MMS oder über Bluetooth verschicken.

5.6.7 FM RADIO

Bevor Sie das FM Radio benutzen, stecken Sie bitte das Headset ein. Nach dem Öffnen des Radio-Interfaces haben Sie folgende Funktionen zur Auswahl: Radio an/ausschalten, Vorwärts/Rückwärtssuche, Lautstärkeregelung. Ebenso können Sie die folgenden Funktionen unter dem Menüpunkt „Optionen“ auswählen:

» Senderliste: Bei diesem Telefon können 30 Sender eingestellt werden; Sie können Ihren bevorzugten Sender auswählen.

» Manuelle Eingabe: Geben Sie die angegebene Sendefrequenz ein.

» Automatische Suche: Das Telefon sucht den Radiosender automatisch.

Einstellungen:

» Hintergrundwiedergabe: Sie können die Hintergrundwiedergabe aktivieren oder deaktivieren.

» Lautsprecher: Sie können die Wiedergabe über Lautsprecher aktivieren oder deaktivieren.

5.7 NETZWERKDIENTST

5.7.1 INTERNET

Sie können im Internet surfen und im in Frage kommenden Netz mit dem WAP-Browser recherchieren. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte den nächstgelegenen Dienstleistungsanbieter. Öffnen Sie dieses Menü um folgende Punkte auszuwählen:

» Homepage: Zentrale Ausgangsseite im Internet.

» Lesezeichen: Speichern Sie die häufig genutzten Webseiten.

» Suchen oder Eingeben einer Webseite: Geben Sie die Webseite ein, die Sie besuchen möchten und klicken OK, um die Internetseite zu erreichen.

- » Übersicht der besuchten Webseiten: Aufzeichnung der Internetseiten, die Sie in der Vergangenheit besucht haben.
- » Einstellungen
- » Homepage: Wählen sie die voreingestellte Internetseite oder eine selbst festgelegte Seite als Homepage aus.
- » Datenpaket: Wählen Sie das Datenpaket für Ihre Internetverbindung. Wenn Sie ‚Automatisch‘ einstellen, wird Ihr Telefon das Datenpaket automatisch entsprechend dem SIM-Kartenbetreiber auswählen.
- » Optionen beim Browsing: Sie können Ihren Online-Zwischenspeicher, Cookies und Informationen zur Authentifizierung in diesem Menü löschen.
- » Bevorzugte Einstellungen: In diesem Menü können Sie die Online-Wartezeit einstellen, und ob auf einer Seite Bilder angezeigt werden sollen.

5.7.2 DATENVERBINDUNG MIT SIM-KARTE

Wählen Sie die SIM1- oder SIM2-Karte als Netzwerkverbindung. Sie können auch einstellen, dass Sie bei jeder Verbindung erneut zwischen der SIM1- bzw. SIM2-Karte wählen können.

5.7.3 SIM APPLICATION TOOLKIT (STK)

Diese Funktion wird vom Netzbetreiber zur Verfügung gestellt. Entsprechend der verschiedenen Serviceleistungen, die von den Mobiltelefonherstellern angeboten werden, sind neue Menüoptionen vorhanden.

5.8 BENUTZERPROFILE

- » Standardmodus
- » Start: Starten des Standardmodus´.
- » Persönliche Einstellungen: Sie können Klingelton, Art des Alarms, Signal für eingehende Anrufe, Rufonlautstärke, Signal für Nachrichten, Lautstärke des Nachrichtensignals, Tastenton, Hochfahrtsignal, Signal beim Herunterfahren und Systemeingabeaufforderung an/aus einstellen.
- » Art des Alarms: Sie können zwischen Klingelton, Vibration, Vibration und Klingeln, erst Vibration und dann Klingeln wählen.
- » Art des Klingeln: Klingeln und einmal Klingeln.
- » Signal für eingehende Anrufe: Das System stellt 10 Klingeltonarten und einen selbst erstellten Klingelton zur Auswahl.
- » Rufonlautstärke: Einstellung der Rufonlautstärke. Es stehen 1-7 Stärken zur Verfügung.
- » Nachricht: Es stehen 5 Klingeltöne zur Auswahl.
- » Lautstärke des Nachrichtensignals: Einstellung der Nachrichtentonlautstärke. Es stehen 1-7 Stärken zur Verfügung.
- » Tastenton: Sie können Lautlos, Klopfen und Klang als Tastenton einstellen.
- » Tastentonlautstärke: Tastentonlautstärke einstellen. Es stehen 1-7 Stärken zur Verfügung.
- » Hochfahrtsignal: Es stehen 5 Klingeltöne und Lautlos zur Verfügung.

- » Signal beim Herunterfahren: Es stehen 5 Klingeltöne und Lautlos zur Verfügung.
- » Systemeingabeaufforderung: Ein- oder Ausschalten der Systemeingabeaufforderung.
- » Zurücksetzen: Nachdem Sie Zurücksetzen gewählt haben, werden die Grundeinstellungen wiederhergestellt.
- » Stummmodus: Nach dem Start sind alle Funktionen auf lautlos gestellt.
- » Meeting-Modus: Bitte lesen Sie unter "Standard-Modus" nach.
- » Outdoor-Modus: Bitte lesen Sie unter "Standard-Modus" nach.

Hinweis: Sie sollten Ihr Telefon in öffentlichen Ruhebereichen auf den Meeting- oder Stummmodus stellen. Halten Sie die „#“-Taste gedrückt, um im Standby-Betrieb vom Standard-Modus in den Stummmodus zu wechseln.

5.9 EINSTELLUNGEN

5.9.1 MODUS-EINSTELLUNG

Der Nutzer kann sich auf die Gebrauchsanweisung der SIM-Karte beziehen, um den jeweiligen Vorgang einzustellen. Bei zwei eingesetzten Karten können folgende Funktionen eingestellt werden:

- » Zwei Modi aktivieren: Aktivieren Sie zwei SIM-Karten zur selben Zeit
- » Nur SIM1-Karte: Aktivieren Sie nur die SIM1-Karte.
- » Nur SIM2 Karte: Aktivieren Sie nur die SIM2-Karte.

Hinweis: Legt der Nutzer nur die SIM1-Karte ein, erscheint nur SIM1-Karte aktiv in der Anzeige.

5.9.2 TELEFONEINSTELLUNGEN

5.9.2.1 UHRZEIT UND DATUM

- » Nächstliegende Stadt einstellen: Sie können aus 77 Städten weltweit auswählen.
- » Uhrzeit und Datum: Sie können die Uhrzeit, das Datum und die Sommerzeit einstellen. Drücken Sie die Pfeiltasten, um den Cursor zu bewegen und die Eingabe vorzunehmen. Ist die Sommerzeit eingestellt, wird die Zeit mit einer Stunde Verzögerung angezeigt.
- » Format einstellen: Sie können eine 12-Stunden- oder eine 24-Stunden-Zählung einstellen. Sie haben die Wahl zwischen einer chronologischen Anordnung und einer Anordnung mit getrennten Datumskomponenten.

5.9.2.2 Zeitgebundenes An- und Ausschalten

EIN-/AUSSCHALTEN NACH EINER FESTGELEGTEN ZEIT:

Sie können vier Gruppen von Zeiten auswählen. Sie können eine Zeit eingeben, zu der das Telefon automatisch an- und ausgeschaltet wird. Bevor Sie die Ein-/Ausschaltfunktion verwenden, müssen Sie zuerst den Status auf ‚aktivieren‘ setzen. Stellen Sie danach die Option des Ein- und Ausschaltens ein und stellen zum Schluss die Zeit ein.

5.9.2.3 SPRACHE

Sie können im angezeigten Sprachmenü auswählen. Sie können Englisch

oder vereinfachtes Chinesisch wählen. Die Sprache, das Menü und die Eingabeaufforderungen ändern sich gemäß Ihrer Wahl.

5.9.2.4 BEVORZUGTE EINGABEMETHODE

Wählen Sie die Methode, die Sie gewöhnlich für die Eingabe verwenden, als Standard-Eingabemethode aus.

5.9.2.5 MENÜANZEIGE IM STANDBY-MODUS

» Menüanzeige im Stand-by-Modus

» Hintergrundbild: Es gibt ein voreingestelltes Bild. Sie können selber andere Bilder herunterladen.

» Automatische Bildschirmsperre: Sie können die Zeit, nach der sich die Tastensperre einschaltet, nach Ihren eigenen Bedürfnissen einstellen.

» Animation beim Hochfahren: Das System enthält 2 Hochfahranimationen. Sie können aber selber auch andere Animationen einstellen.

» Animation beim Herunterfahren: Das System enthält 2 Animationen für das Herunterfahren des Telefons. Sie können selber aber auch andere Animationen einstellen.

» Anzeigen von Datum und Uhrzeit: klicken Sie auf Aktivieren bzw. Deaktivieren, je nachdem ob Datum und Uhrzeit im Standby-Modus erscheinen sollen.

5.9.2.6 SPEZIELLE TASTENEINSTELLUNG

Spezielle Tasteneinstellung: Sie wird benutzt, um einen Schnellzugriff über eine bestimmte Tastenkombination einzurichten.

5.9.2.7 FLUGMODUS

» Normaler Modus: Ist ihr Telefon im Flugmodus, so wird es mit dieser Funktion auf den Normalen Modus umgestellt.

» Flugmodus: Wenn Sie diesen Modus einstellen, sendet bzw. empfängt das Telefon kein Signal. Sie können weder Nummern wählen noch Anrufe empfangen oder Nachrichten senden.

5.9.2.8 ANDERE EINSTELLUNGEN

LCD-Hintergrundbeleuchtung: stellen Sie die Helligkeit und die Dauer der LCD-Hintergrundbeleuchtung ein.

5.9.3 Netzwerkeinstellungen

Stellen Sie manuelle oder automatische Wahl des Netzwerkes ein. Um diesen Netzwerkservice nutzen zu können, kontaktieren Sie bitte Ihren Netzbetreiber.

5.9.4 SICHERHEITSEINSTELLUNGEN

Diese Funktion beinhaltet eine sichere Nutzung des Mobiltelefons und verfügt über einige Einstellungen.

SIM1-/SIM2-KARTEN-SICHERHEITSEINSTELLUNG

Frage nach Eingabe des PIN-Codes: Sie müssen den PIN-Code jedes Mal eingeben, wenn Sie Ihr Telefon starten. Ansonsten können Sie Ihre SIM-Karte nicht nutzen. Wenn dreimal ein falscher PIN-Code eingegeben wurde, müssen Sie den PUK-Code eingeben, um das Telefon zu entsperren. Der PUK-Code wird verwendet, um einen gesperrten PIN-Code zu entsperren und zu ändern. Falls der PUK-Code nicht bereitgestellt wurde

oder fehlt, kontaktieren Sie bitte Ihren Netzbetreiber.

SICHERHEITSEINSTELLUNGEN AM TELEFON

Mit dieser Funktion können Sie das Telefon sperren oder entsperren. Geben Sie ein Passwort ein, um die Sperrfunktion am Telefon ein- oder auszuschalten. Ist das Telefon gesperrt, und Sie legen eine andere SIM-Karte ein, werden Sie beim Hochfahren nach dem Telefonpasswort gefragt. Das Telefonpasswort ist 4-8-stellig.

DATENSCHUTZ

Datenschutz: Datenschutzfunktionen wie private Adressbücher, Nachrichten und Datensätze schützen ihre Privatsphäre. Geben Sie „1122“ ein, um zum Datenschutz zu gelangen. Sie können dort die Funktion einstellen.

5.9.5 VERBINDUNGSMÖGLICHKEITEN

5.9.5.1 BLUETOOTH

In diesem Menü können Sie Bluetooth aktivieren, inkl. Bluetooth starten, Suche nach Freisprechanlage, Mein Gerät, Verbindungsmöglichkeiten, Einstellungen, Mein Bluetooth. Wenn Sie Bluetooth starten, können Sie die Daten auf das gefundene Bluetoothgerät übertragen. Es kann zum Anrufen mit einem Bluetooth-Headset kombiniert werden.

» Bluetooth aktivieren: Sie können Bluetooth „aktivieren“ oder „deaktivieren“ wählen.

» Dieses Telefon kann gesucht werden: Sie können diese Funktion deaktivieren, damit andere Bluetoothgeräte Ihr Bluetoothgerät nicht finden können.

» Mein Gerät: Wird verwendet, um ein neues Gerät zu suchen, oder Geräte anzuzeigen, die bereits erfolgreich verbunden wurden.

Suche eines Freisprechgerätes: Sie können nach Freisprechgeräten mit Bluetooth-Funktion suchen.

» Mein Bluetoothname: zeigt den Bluetoothnamen dieses Telefons an. Sie können diesen auch ändern.

WEITERE MÖGLICHKEITEN

» Audiopfad: Der Tonpfad kann so festgelegt werden, dass er entweder auf Ihrem Telefon bleibt oder zu Ihrer Bluetooth-Freisprechanlage führt.

» Speichern: Stellen Sie den Speicherort für Bluetooth-Dateien ein. Sie können die Dateien auf ihrem Telefon oder auf Ihrer Speicherkarte abspeichern.

» Meine Adresse: Zeigt die Bluetoothadresse Ihres Telefons an.

5.9.5.2 DATENPAKET

Wählen Sie Ihr jeweiliges Datenpaket nach Ihrer gewünschten Netzwerkverbindung aus. Sie können das voreingestellte Paket bearbeiten, erweitern, löschen und ändern.

5.9.6 WIEDERHERSTELLEN DER WERKSEINSTELLUNGEN

Mit dieser Funktion werden ausgewählte Einstellungen in den Werkszustand zurückgesetzt. Das Passwort zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen ist 1234.

6. Eingabemethoden

Dieses Mobiltelefon bietet intelligente Eingabemethoden, einschließlich Intelligentem Pinyin Eingabemodus, Intelligentem Großschriftmodus, Intelligentem Kleinschriftmodus, Strichfolgeneingabemodus, Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zifferneingabemodus.

6.1 EINGABEMODUSSYMBOL

In den verschiedenen Bearbeitungsfenstern (einschließlich Adressbuch bearbeiten, Nachricht bearbeiten, Memos, etc.), erscheint das Eingabemodussymbol wie folgt:

„123“ steht für: Zifferneingabemodus

„ABC“ steht für: Großbuchstaben

„abc“ steht für: Kleinbuchstaben

SONDERZEICHENEINGABEMODUS

1. Während der Textnachrichteingabe können Sie „*“ drücken, um Sonderzeichen einzufügen
2. Drücken Sie „Links“ bzw. „Rechts“, um das einzufügende Sonderzeichen auszuwählen
3. Drücken Sie die linke Funktionstaste, um die Eingabe zu bestätigen

EINGABEMODUS ÄNDERN:

Drücken Sie die „#“-Taste im Bearbeitungsfenster, um die Eingabemethode zu ändern.

7. ANHANG

Bitte beachten Sie die folgenden einfachen Ausführungen, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden; eventuell können dadurch Wartezeiten und Kosten durch überflüssige Wartungsarbeiten vermieden werden.

HÄUFIGE PROBLEME UND LÖSUNGEN

Hochfahren nicht möglich:

1. Überprüfen Sie den Akkustatus; gegebenenfalls aufladen.
2. Überprüfen Sie die Akkukontakte. Entfernen Sie den Akku und legen Sie ihn erneut ein; versuchen Sie dann erneut, das Telefon hochzufahren.

SIM-Kartenfehler

1. Die Metalloberfläche der SIM-Karte ist verschmutzt; reinigen Sie die Metallkontaktstelle mit einem sauberen Tuch.
2. Legen Sie die SIM-Karte wieder ein.
3. Die SIM-Karte ist beschädigt; bitte ersetzen Sie die SIM-Karte.

Schwaches Signal

1. Überprüfen Sie die Signalstärkenanzeige auf dem Bildschirm; 5 Balken stehen für ein starkes Signal

2. Weniger als 2 Balken bedeuten ein schwaches Signal

Nicht möglich, Anrufe zu tätigen

1. Möglicherweise haben Sie Rufnummernunterdrückung eingestellt, aber Ihr Networkbetreiber unterstützt diesen Dienst nicht.

2. Möglicherweise ist der Empfang durch ein starkes Störsignal in der Umgebung beeinträchtigt.

3. Möglicherweise haben Sie die Anrufsperrfunktion aktiviert.

4. Möglicherweise haben Sie Leitung2 aktiviert, aber Ihr Networkbetreiber unterstützt diesen Dienst nicht.

Aufladen nicht möglich

1. Möglicherweise Überentladung des Akkus; dieser muss nach gewisser Zeit aufgeladen werden

2. Schlechtere Akkuleistung

Netzwerkverbindung nicht möglich

1. Schwaches Signal oder Funkstörung in der Umgebung

2. SIM-Karte ist ungültig; setzen Sie sich mit Ihrem Networkbetreiber in Verbindung.

Nicht möglich das Service-Menü zu öffnen

1. Möglicherweise unterstützt Ihre SIM-Karte die Servicefunktion nicht

2. Die GPRS-Vorgaben haben sich geändert

BEGRIFFSERKLÄRUNGEN

SMS Short Message Service (dt. Kurznachrichtendienst)

EMS Enhanced Message Service (dt. Erweiterter Nachrichtenservice)

SIM Subscriber Identity Module (dt. Teilnehmer-Identitätsmodul)

GSM Global System for Mobile Communication

PIN Personal Identity Number (dt. Persönliche Identifikationsnummer)

PUK PIN-Freischaltungscode

IMEI International Mobile Equipment Identity